

Die Müller-Familie Trenkmann im Rochlitzer Raum des 16ten bis 18ten Jahrhunderts

Bisheriger Nachweis erstellt aus vorliegenden Kirchbüchern sowie den Gerichtsbüchern der Ämter Rochlitz und Wechselburg.

Noch nicht eingesehen wurden frühe Steuerlisten sowie eventuell vorliegende Kloster (Zschillen) – und Kirchenrechnungen.

Die Zusammenstellung betrifft die Müller in Biesern, Borna, Callenberg, Geringswalde, Göritzhain, Langenberg, Poppitz, Rochlitz, Sachsendorf, Stollsdorf, Zöllnitz.

Die Zusammenstellung betrifft weitere Familienzweige in Carsdorf, Cossen, Dölitzsch, Fischheim, Kolkau, Mutzscheroda, Pürsten, Stein, Wiederau, Wittgendorf.

Noch nicht genealogisch zugeordnet werden konnten Trenkmann-Müller in Crossen, (zum Teil) Borna, (zum Teil) Poppitz und Bürger (zum Teil) zu Rochlitz.

Inhalt:

- | | |
|---|---------------|
| - Biesener Linie mit Sachsendorf und Geringswalde | Seite 02 – 19 |
| - Rochlitzer/ Göritzhainer Linie mit Göppersdorf, Langenberg, Callenberg | Seite 20 – 42 |
| - Zöllnitzer Linie mit Stollsdorf und Kolkau | Seite 43 – 54 |
| - Poppitzer Linie mit Borna | Seite 55 – 58 |
| - Fischheimer Linie mit Carsdorf und Wittgendorf | Seite 59 – 65 |
| - Dölitzscher Linie mit Mutzscheroda | Seite 66 – 69 |
| - Pürstener Linie mit Mutzscheroda | Seite 70 – 72 |

Alle „Müller“ sind in ROT gesetzt.

Korrekturen, weiter führende Informationen, Anmerkungen, Quellen, Zusätze gern an zaphun@web.de.

Stand, November 2023

Steffen Mücke, Markkleeberg

**Rochlitzer und Göritzhainer Linie, auch Göppersdorf, Langenberg, Callenberg
Aus der Biesener Linie hervor gegangen**

Generation I

G I Trenkmann, Paul

* ca. 1500/10 (?)/ ~ ?

oo ?. Seelitz/ Topfseifersdorf (?) – Claus, ? (?-?)

Tochter des Matths Claus von Topfseifersdorf, welcher 1544 tot ist.

Kinder dieser Ehe: getauft zu Seelitz/ Rochlitz (?)

I * ca. 1530/40 Biesern(?)/ ~ ? – Margarethe; † nach 1570 Seitenhain (?)
oo ?. Seelitz (?) – Kretzschmar, Otto (ca. 1530-nach 1570, Seitenhain (?)
4 Kinder aus dieser Ehe vor 1570

II * ca. 1530 Biesern/ Rochlitz (?)/ ~ ? – **Thomas**; † ?.04.1591 Rochlitz / **G II-1**
oo ?. Seelitz (?) – ?, Sibilla (?-?)*

III * ca. 1545 Biesern (?)/ ~ ? – **Andreas**; † vor 04.03.1608 Biesern/ **G II-2**
oo ?. Seelitz (?) – ?, Sibilla (?-?)

IV * ca. 1545/1550 Biesern (?)/ ~ ? – **Urban**; † ca. ?.12.1596 Zöllnitz/ **G II-3**
oo ca. 1585/90 Seelitz (?) – ?, Dorothea (?-?)

† vor 31.03.1570 Biesern/ ■ vor 31.03.1570 Seelitz

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Vormund der Tochter des weil. Matths Claus zu Topfseifersdorf (1544)

Müller zu Biesern (1560)

weiland Müller zu Biesern (1570)

Angeblich Streit wegen eines Wegerechts mit der Gemeinde (1576)

(wobei er aber 1570 als „mit Tode abgegangen“ benannt wird.)

Vater: Trenkmann, ?

Mutter: ?

Geschwister: ?

Biografisches:

- *GB_AG_Rochlitz_446, 1540-51, S. 214:* „Paul Trenkmann als Vormund der Tochter des Matths Claus, selig zu Topfseifersdorf, (*vermutlich also der Schwiegersohn dieses Matths Claus, leider ohne Nennung seiner Herkunft*) Endres Petzold kauft das hinterlassene Gut zu Topfseifersdorf. Anno 1544.“ – *Rechnerisch möglich.*

- *Rochlitzer Anzeiger, 24.07.2014 – Biesern, ein Ortsteil von Seelitz; Eike Berger:*
„(...)Biesern hat 1378 eine Hintermühle, später noch eine Untermühle bzw. Vordermühle, die alle am Erlbach stehen. Gebäudeteile der Hinter- und Vordermühle sind noch vorhanden. Das älteste Müller-Geschlecht ist die Familie Trenkmann. 1560 wird sie erstmals in Amtsrechnungen erwähnt. Die Untermühle, im Volksmund auch „Vordermühle“ genannt, war neben der Mehl- auch eine Schneidemühle(...)“

- GB_AG_Rochlitz_382, 1569-73, S. 35b: „Otto Kretzschmar aus Seitenhain hat mit dessen To. Margaretha 4 Kinder gezeugt und verlangt einen Erbteil in die Mühle, deren Müller dato Andreas (Endres) Trenkmann ist. Freitags nach Ostern 1570.“

Generation II

G II-1 **Trenkmann, Thomas**

* ca. 1530 Biesern (?)/ ~ ? Seelitz (?)

oo vor 1557 Rochlitz – Schuler(?), Ursula (?-?)

Kinder dieser Ehe: getauft in Rochlitz, St. Petri

I * ca. 1558 Rochlitz (?)/ ~ ? – Anna; † ? Hohenkirchen
oo ? – Kretzschmar, Hans (?-?)

II * ca. 1559 Rochlitz (?)/ ~ ? – Ursula; † ? Cossen
oo ? – Rößer, Andreas (?-?)

III * ca. 1560 Rochlitz (?)/ ~ ? – Ottilia; † ? Oberpickenhain(?)
oo ? – Gerstenberg, Matz (?-?)

IV * ca. 1561 Rochlitz (?)/ ~ ? – **Christoph**; † ?.03.1630 Göritzhain/ **G III-1**
(bis 1588 Müller in Langenberg, ab 1589 Müller in Göritzhain)

V * ca. 1562 Rochlitz (?)/ ~ ? – **Andreas**; † ?.?.1624 Göppersdorf/ **G III-2**
(ab 1586 Müller in Göppersdorf)

VI * ?.10.1563 Rochlitz/ ~ 15.10.1563 – **Thomas**; † ?/ **G III-3**
(ab 1588 Müller in Langenberg, 1609 Wasser-Müller in Göritzhain/ 1613 zu
Langenberg, 1631 Müller zu Callenberg)

VII * ?.02.1565 Rochlitz/ ~ 09.02.1565 – Dorothea; † ?

VIII * ? ~ ? – Eva † ? Hohenkirchen
oo ? – Steiner, Michael (?-?)

† ?.04.1591 Rochlitz/ ■ 18.04.1591 Rochlitz, St. Petri

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Hauskauf in der Rochlitzer Vorstadt (1559)

Pate in Rochlitz, St. Petri (1562)

Pate in Rochlitz, St. Petri – Stadtmüller (1563)

Gartenkauf in der Rochlitzer Vorstadt (1563)

Müller zu Rochlitz (1569)

Mühlenkauf zu Göritzhain von Urban Hering (1569)

Müller zu Göritzhain (1569-1589)

Gutskauf in Göritzhain von Caspar Schuricht (1583)

Gutskauf in Göritzhain von Hans Junghans (1583)

Verzicht zu Bruder Andreas in Biesern wg. Vater- und Mutterteil (1586)

Testamentserklärung (1589)

Mühlenverkauf an seinen Sohn Christoph (1589)

Müller zu Rochlitz (1591 – oder sein Sohn?)

Vater: **Trenkmann, Paul**; Biesern / **G I**
Mutter: Claus, ?; Topfseifersdorf, Biesern

Geschwister: Margarethe * ca. 1530/40 Biesern (?); † nach 1570 Seitenhain
Andreas * ca. 1545 Biesern (?); † vor 04.03.1608 Biesern/ **G II-2**
Urban * ca. 1550 Biesern (?); † ca. ?.12.1596 Zöllnitz/ **G II-3**

Biografisches:

- *GB Rochlitz 004; 1551-1560; S. 413b; Mittwoch nach Kiliani 1559, Bartel Schulder, Peter Stockmann als Vormund für sein Weib Ursula, Adam Libischer als Vormund für seine Schwester Margareta und Aßmus Schulde selig gelassene Witwe, Donat Schützel für Jungfrau Walburga, Gregor Volhart als Vormund für Margareta Liborius Schulden sel. gelassene (?) an einer Seite und Thomas Trenkmann als Käufer anderen Teils. Sie bekunden, dass sie ihres Vaters Jorgen Schulder seligen Haus und das zwischen Peter Stockmann und Brosius Schulder vor Rochlitz gelegenen, gedachten Thomas Trenkmann wohl bedechtig und mit (...) vor 48 gute ßo erblich gelassen und vorkauft haben gibet ihnen zu Angelt 17 ßo(...)*

- *GB Rochlitz 005; 1560-1568; S. 209b; „Donnerstag post Judica 1563 kommen Thomas Trenkmann von Rochlitz und Paul Kritz von Nöbeln ins Amt, Ersterer erklärt Verzicht zu Zweiten.“*

- *GB Rochlitz 005; 1560-1568; S. 216; Brosius Kupfer, ein Vorstädter alhier, vorm Schloßtor wohnend, hat einen Garten hinter seinem Haus, welches alles ins Ambt zur Lehn gehörig(...) so hat er Thomas Trengkmann seinen Nachbar, seinen halben Garten (...) vorkauft umb xx gute ßo. 1563*

- *KB Rochlitz, St. Petri, Tf 1562-1581: „1563 – Domas Drengkman uxor Urssula ein son gedauft Domas. Batten sint: Veitt Meinden, Bartol Gerstenbergk Frau Margareta, Dogerssams(?) Adrian Beckens Hausfrau, den 15ten octobris.“*

- *KB Rochlitz, St. Petri, Tf 1562-1581: „1565 – Domas Drengkmann uxor Urssula ein dochtter gedauft den 9 hornung heist Dorothea, die Baten Adrian Beck Frau Kunigund, Moricius Babst, Hans Mirten Frau Elisawett, Bartol Gerstenbergks Hauswirtin.“*

- *GB Rochlitz 381; 1567-1569; S. 180b; „Montag am Tag Valentini der Wenigen Zael im 1569ten Jahr sind zusammen kommen, die ersamen Urban Hering zu Göritzhain und Thomas Trenkmann, Müller zu Rochlitz. Domals hat gemelter Urban Hering sein muel Gut wie das an Haus und Hof und Acker, Wiesen, Garten und Holz blan zu Göritzhain, über dem Tage in seinen Reinen und Steinen gelegen darzu mit Erde(...)dem Thomas Trenkmann Müller von Rochlitz aufrichtig endlich und erblichen Vorkaufft. Und ihm dasselbe umb 1120 Gulden gelassen hat.“*

- *GB Rochlitz 385; 1579-1585; S. 278; „Den 18ten Decembris 1583 hat Hans Junghans zu Göritzhain sein Gutlein (...) an Thomas Trenkmann vor 60 nßo verkauft“*

- *GB Rochlitz 385; 1579-1585; S. 277; „Den 23ten Aprilis 1584 hat Caspar Schuricht zu Göritzhain aus wolbedachten Mudt sein Gutlein wie solches zu Zinßen, Reinen und Steinen mit Gerechtigkeit und Beschwerung zu Dorf und Feld geleyen, dem Thomas Trenckmann Rechts bestendig erblich und unwiderrufflich umb und vor xli nßo verkauft.“*

- *GB_AG_Rochlitz_008, 1581-86, S. 82b: „Thomas Trenkmann von Geritzhain, erscheint zu Biesern vor Richter und Schöppen und bekennt öffentlich, daß ihm sein*

Bruder Andres Trenckmann, sein gebürend Vater undt Muttertheil volstendig und zu guter Genüge bei demselben, nichts mehr zu mahnen befuget und leistet besagten Andres Trenckmann und seinen Erben Verzicht. 3ter Januar 1586.“

- *GB Rochlitz 386; 1585-1591; S. 169b*; „Thomas Trenckmann ist dato Mittwoch nach Oculi, den 5ten März 1589 vorm Amt erschienen beneben Caspar Winkler der Richter zu Göritzhain, dabei guter Vernunft und Verstande wie auch gesunden Leibes, erklärt freymütig zum Verkauf imstande, sein Testament. Die 3 Söhne Christoph, Andreas und Thomas, die Töchter Ursula, welche Andres Rößer zu Cossen geehelicht, Ottilia, Matz Gerstenberg zu nied Picke(?) verehelicht und Anna, dem Hans Krätzschmar zu Hohenkirchen verehelicht, sowie seinem lieben Weibe verglichen“

- *GB Rochlitz 386; 1585-1591; S. 175b*; „Thomas Trenckmann verkauft seine Mühle mit aller Zugehörung(...) seinem Sohn Christoph Trenckmann umb 1800 Gulden und 25 nßo(...), 21ter December 1589“

- *KB Rochlitz, St. Petri, St. 1541-1611, S. 165b*: „1591, den 18ten Aprilus – ist begraben worden Thomas Drenckman der Zeit Müller alhier.“

Generation III

G III-1 **Trenckmann, Christoph**

* ca. 1561 Rochlitz(?)/ ~ ?

ooI ? – ?

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ca. 1590 Göritzhain/ ~ ? – **Christoph**; † ?.06.1610 Wechselburg/ **G IV-1**

Anm.: mit der Stiefmutter gerichtet mit dem Schwert wegen Blutschande

II * ?.07.1596 Göritzhain/ ~ ? – Hans † ?

oo ??.1618 Wiederau – ?, Maria (?-?)

sie ooI ? – Schuricht, Georg (?-vor 1618 Cossen)

sie: „des Richters zu Königshain Tochter“ (1618)

III * ca. 1597 Göritzhain/ ~ ? – Judith † ?

oo ??.1617 Wiederau – Saupe, Hans (?-vor 1649 Cossen)

IV * ?.08.1597 Göritzhain/ ~ ??.1597 – Martin; † ?.07.1670 Stein/ **G IV-2**

ooI 22.02.1620 Wiederau – Knorr, Sabina (1600-1631)

ooII?.02.1634 Wiederau – Winkler, Gertrud (1603-1679)

Bauer zum Stein

V * ca. 1599 Göritzhain/ ~ ? – Maria † ?.08.1631 Stein

oo ??.1617 Wiederau – Müller, Simon (?-?)

VI * ca. 1600 Göritzhain/ ~ ? – Balthasar † vor 1656 Cossen (?)/ **G IV-3**

oo ??.1622 Wiederau – Eckardt, Anna (?-?)

Gutskauf in Cossen (27.06.1621)

Kind: Michael * vor 1633 Cossen; † ?

oo 19.11.1656 Hohenkirchen – Fritzsching, Magdalena (? Cossen-?)

ooII vor 1603 (?) – Dathe, Gertrud (?-1611)

Anm.: mit dem Stiefsohn gerichtet mit dem Schwert wegen Blutschande

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

- I * ?.09.1604 Göritzhain/ ~ 04.09.1604 – **Michael**; † ?.06.1632 Göritzhain/ **G IV-4**
oo ?.09.1630 Wiederau – Stein, Anna (?-?)
Müller zu Göritzhain
- II * ??.1608 (?)/ ~ ? – Georg † ?.04.1610 Göritzhain
- III * ??.1610 (?)/ ~ ? – Anna † ?. ?.06.1610 Göritzhain

ooIII 01.10.1611 Wiederau – Junghans, Maria (?-1624)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

- I * ?.10.1612 Göritzhain/ ~ 12.10.1612 – **Gabriel**; † ? / **G IV-5**
oo ??.1639 Wiederau – Müller, Susanne (? , Beucha-?)
(1660 Müller in Taucha, als Trauzeugen seines Bruders Michael Trenkmann)
- II * ?.05.1614 Göritzhain/ ~ 14.05.1614 – Andreas; † ?.05.1614 Göritzhain
- III * ?. 02.1616 Göritzhain/ ~ 01.03.1616 – Margarethe; † ?
oo ?.11.1634 Wiederau – Stein, Hans (?-?)
- IV * ?. 07.1617 Göritzhain/ ~ 18.07.1617 – Regina; † ?.12.1633 Göritzhain
- V * ?. 07.1619 Göritzhain/ ~ 11.07.1619 – Dorothea; † ?.10.1619 Göritzhain
- VI * ?. 10.1621 Göritzhain/ ~ 23.10.1621 – David; † ?
oo 02.07.1645 Wiederau – Crack(?), Barbara (?-?)
Tochter des **Barthel Crack**(?), Müller zu Großenehrich (1645)
- VII * ?. 09.1624 Göritzhain/ ~ 09.09.1624 – Christina; † ?.10.1624 Göritzhain
- VIII * ?. 09.1624 Göritzhain/ ~ / – Nn; † ?.09.1624 Göritzhain

† ?.03.1630 Göritzhain/ ■ 26.03.1630 Wiederau

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Patenschaft in Poppitz bei Bartel Wilhelms Sohn (RL, St. Petri, 1578)
Mühlenverkauf in Langenberg an Bruder Thomas um 500 R (04.10.1588)
Mühlenkauf in Göritzhain vom Vater für 1.800 Gulden (1589)
Müller zu Göritzhain (1589-1630)
Verzicht zu Bruder Thomas in Langenberg (1593)
Bruder Thomas von Langenberg tut ihm Verzicht (1613)
Sohn Michael kauft nach seinem Tod die Mühle für 1.600 Gulden (1630)
Nach dessen Tod geht die Mühle zu Valten Hennig über (1632)

Vater: **Trenkmann, Thomas**; Biesern, Rochlitz, Göritzhain / **G II-1**

Mutter: Schuler(?), Ursula; Rochlitz, Göritzhain

Geschwister: Anna * ca. 1558 Rochlitz (?); † ? Hohenkirchen

Ursula * ca. 1559 Rochlitz (?); † ? Cossen

Ottilia * ca. 1560 Rochlitz (?); † ? Oberpickenhain (?)

Andreas * ca. 1562 Rochlitz (?); † ?/ **G III-2**

Thomas * ?.10.1563 Rochlitz; † ?/ **G III-3**

Dorothea * ?.02.1565 Rochlitz; † ?

Eva * ?.; † ? Hohenkirchen

Biografisches:

- *GB Waldenburg 198; 1561-1618; S. 154;* „Thomas Trenckmann kauft von seinem Bruder Christoph Trenckmann die Mühle umb 500 R. – Es erschienen beide vor dem Amtsschösser Hans Oberländer, Christoph Trenckmann verkauft seine Mühle zu Langenberg seinem Bruder Thomas(...) Freitag nach Michaelis Anno 1588.“

- *GB Rochlitz 386; 1585-1591; S. 169b;* „Thomas Trenckmann ist dato Mittwoch nach Oculi, den 5ten März 1589 vorm Amt erschienen beneben Caspar Winkler der Richter zu Göritzhain, dabei guter Vernunft und Verstande wie auch gesunden Leibes, erklärt freymütig zum Verkauf imstande, sein Testament. Die 3 Söhne Christoph, Andreas und Thomas, die Töchter Ursula, welche Andres Rößer zu Cossen geehelicht, Ottilia, Matz Gerstenberg zu nied Picke(nhain?) verehelicht und Anna, dem Hans Krätzschmar zu Hohenkirchen verehelicht, sowie seinem lieben Weibe verglichen „

- *GB Waldenburg 198; 1561-1618; S. 154b;* „01ter Juli 1593; Thomas Trenckmanns Angeld; Christoph erscheint persönlich (auch wegen seiner Mutter),, das sein Bruder Thomas im alle das jenige so im von vaterlichen Erbfall desgleichen in übergebenen Vollmacht Enders Roßners zu Koßen, Matthes Gerstenberck zu Ober(pickenhain?) undt Enders Trenckmann zu Burckersdorff und in Gegenwarth Hans Ketzscheners zu Hohnkirchen, alles par uber zu iren Henden zugestalt hatt. Sagen ime auch, alle wie sie beschieden dem Thomas Trenckman irem Schwager undt Bruder, dessen alles guut ledig undt los.

- *GB Rochlitz 386; 1585-1591; S. 175b;* „Thomas Trenckmann verkauft seine Mühle mit aller Zugehörung, Ackerland, Wießenwachs, Nutzung und Beschwerung, Pferde, Wagen, Pflugk und Eyden Schiff Geschirr, inmaßen solches in Reinen und Steinen zu Dorf und Felde gelegen, er auch zu lehen, nutz und Würden gehabt, nichts davon ausgelassen, seinem Sohn Christoph Trenckmann erblichen und unwiderruflichen umb 1.800 Gulden und 25 nßo(...), hiervon Keuffer 500 R. zwischen Dato und nachkommenden Pfingsten 1589 zu Angelde erlegen. Ausgedinge: Über des Alles soll Käuffer seinem Vater järlichen 2 Klaffter Erlen und Birkenscheidt, auch 2 schock Gebundt Reißholtz auf seinem Guthe machen laßen, und soll es der Vater wo er es hinlageret führen laßen. Item viii Kannen Butter, ii nßo Eier, iii schock Korn Rochlitzer Maß so guth es die Garbe giebet und er es uf seinem Felde erbauet. Solche Außgedinge allen auf Michaelis des 90ten Jahres angehen, und von Käuffern, ob besitzer der Mühlen Thomas Trenckmann und seinem Weibe järlichen zur Rechtvergnüges werden. Da auch eines von dem andern nach dem Willen Gottes sterben würde, sollen dem anderen die Außgedinge jeder zeit wieder verrichtet und gelieffert werden. Aber nach Absterben aller beyder sollen sie dem Besitzer der Mühlen wieder anheimfallen. Käuffer soll und will auch seiner Mutter jerlich i schock Lein auf seinen getüngten Acker sehen. Darzu sie den Sahmen verschaffen auch dem Flachs solchen Arbeiten fall. Solcher Kauff ist vor Caspar Winckler Richter beneben seinen zugeordneten Schöppen gebürlich volzogen. Auch in dies Ambtsbuch ein verleibet. Nachdem Käufer auch den Lehnschwur gethan. Geschehen 21ter December 1589“

- *KB Wiederau, 1603-1683, Tf. S.?, 1604/19;* „Dienstag nach dem 13ten Trinitatis ist Christoph Trenckmann ein junger Sohn Michael mit Nahmen getauft worden. Paten sind George Hentschel sonsten Stag genannt, Andreas Matzen Sohn Paul ein Junggesell und Burckart Müllers Tochter Sybilla.“ (erster Eintrag in den KB Wiederau zu Chr. Trenkm.)

- *GB Rochlitz 450; 1599-1612; S. 250b*; „Nachdem Christoph Trenkmann zu Göritzhain das mit seiner Mutter und Geschwistern und derselben Vormünder getroffenen Kauffs umb seine Mühl doselbsten, iztgedachten seiner Mutter zum Außgedinge jehrlichen 3 Scheffel Korn, 2 Schock Eier auhskommen, item ein halbes Scheffel Lein zu schuldig gewest, desgleichen auch jehrlichen 8 also Erbgeldt. Alß hat gedachter seiner Mutter verordneter krigischer Vormundt Hans Hentschel alhier im Ambt bekannt und gestandten, daß gedacht sein Mündtlein izterwehnte Außgedinge sambt des Erbgeldes vor der Zeit an do sich ihres Annfangk gehabt, jehrliches von ihrem Sohn obgedacht zur Genüge empfangen hatt, und demnach Verzicht und Aufflaßung wie sichs zu Recht eignet und gebürt mit Handt und Mundt mehrgedachten Trenkmann gethan, der gestalt und alß, das er und die seinigen, dießes versagtes und empfangenes Erbgelden und Außgedinge halber ferner nichts solle belanget und aber künfftig an solchen die Zeit ihres Lebens von dato an, des solches nicht betagt, ohne schande. Alles treulich und sonder alles geschehen. Actum Ambts Wechselburg, den 12ten Martii Anno 1606.“

- *GB Rochlitz 451; 1609-1613; S. 115*; „Vertrag zwischen Christoph Trenkmann und der Gemeinde zum Stein; Streit mit den Einwohnern Steins etlicher Wege und Stege halber, die über Grundstücke des Trenkmanns am Rabenberg führen .u.A. ein Acker am Scheiben Busch, das Hempuls(?)-Häuslein, ein Fleck an der langen Ahlwanth, ein Plan beim Hause, die er erkaufte und geschützt sehen will. 20ter Julii 1608.“

- *GB Rochlitz 451; 1609-1613; S. 3b*; „Demnach Eva Michael Steiners Eheweib zu Hohenkirchen um ihrer Bruders Christoph Trenkmanns Mühlen zu Göritzhain 16 gute Schock Erbgeldt zu ihrem Vatertheil zußondern gehabt, alß hat sie dato durch Thomas Heinrich, uff ihr beschehenes Bitten, ihren bestelten krigischen Vormund anzeigen laßen, das sie berüstet geldt auß guten Willen, ungezwungen und ungetrunge, gedachtes ihres Bruders verkaufft hatte, umb und vor 12,5 gute Schock. Und weil sie solch geldt zu ihren Henden empfangen, ihm dißhalbes Geldt ledig und loß gezahlet, und denselben und seine Erben deswegen weiter nichts anbelangen zubesaget. Alles ganz treulich und ohne gefordert, Actum Ambt Wechselburg, 5ter Februarii 1609.“

- *GB Rochlitz 451; 1609-1613; S. 172*; „Zuwißen, demnach Christoph Trenkmann der Eltere Müller zum Göritzhain, sich mit seines gewesenen Weibe Gertrud Hans Thatens Tochter unlengesten alhier beschehenen Ehebruchs halber, gerechtfertigt so edes Vernüge einer sonderbares Ehebrechung, das wann er ihren Tode überleben sollte Er ihres freue mehr nichts als 5 Gulden vor die Geräthe heunus(?) zugeben, welche für ff Gulden vor die geräde auch Ambts alle ihres Kleidern gedacht hat sein Weib zu sich genommen und eine der gefenglichen Hafft verzehret bewilliget und verglichen. Dahero auch gedachter Christoph Trenkmannes, aus dieses zuschreiten und eines mehrens zugeben, sich nichts schuldig erachtet. Dieweil aber Hans Thate seines geweßenen Weibes Vatter ein armer alter man, und zum fleißigsten gebeten, das Trenkmann ihm aus Barmherzigkeit und gutes Willes und nichts aus Pflicht, nur Anwas geben wollte, als hat demnach Trenkmann sich zur erbarmung bewegen laßen und gedachten Thaten aus gutselligkeit 23 Gulden Pares Geldes dato im Ambte zu gezalet. Welches Thate zur Danckbarkeit angenommen, und solchen nach Trenkmanns und seine Erben, aller und ider an Stück wie die nahmen haben möchten, genzlich los gezahlet. Verkündtlichen ist solches dem Ambtsbuch einverleibet, Geschehen Ambt Wechselburg, 9ter Decembris Anno 1611. Vor Caspar Wincklern, Richter zu Göritzhain.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1610/23*; „NB – Christoph Drenkmann der Jüngere, ein Sohn Christoph Drenkmanns d(es) Müllers zu Geritzhain ist wegen seiner begangenen Blutschande und Unzucht mit seiner Stiefmutter die zur Wechselburg auch

gefanglichen gehalten und des gleichen auch wegen des Ehebruchs mit Anne Burckhardt Müllers Eheweib (welche ist ein nachgelasene Tochter Hans Krutzsch weiland zur Wiederau) gefanglichen zur Wechselburg den 23ten Juni eingezogen undt hernachmahls wegen solcher Verbrechen beide gedachten Christoph Trenkmann der Jüngere und Anna Burkart Müllers Eheweib zur Wechselburg mit dem Schwert gerichtet worden. Geschehen den 25ten Septembris Anno 1610. Die Stiefmutter (Hans Dathen tochter weiland zu Kolkau wird noch gefanglich gehalten. NB die Stieffmutter ist hernach auch mit dem Schwert gerichtet worden zur Wechselburg den 21ten Februarii Anno 1611. Trenkmannui Consolantes Comitati sunt. (*Die tröstenden Begleiter Trenkmanns sind*) Annae Cruitschianae comitati sunt consolantes (*Die tröstenden Begleiter der Anna Cruitschiana sind*) Pastor Wechselburgensis M Thomas Hoffmann.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1611/27:* „NB; den 21ten Februarii dieses 1611 Jahres ist Christoph Trenkmanns zu Göritzhain Weib Gertrud, Hans Thaten weiland zu Golkau Müller Tochter wegen ihres begangenen Ehebruchs und blutschand mit ihren Stieffsohn Christoph Trenkmann (welcher auch den vor Jahres gerechtfertigten war wie den Kirchregister zu sehen.) zur Wechselburg mit dem Schwert gerichtet worden und uff den Kirchhoff zur Wechselburg gelegt worden. Consolantes comitati eam sumus (die sie tröstenden Begleiter waren) ego (ich) Pastor Wechselburgensis M Thomas Hoffmann, Piemenonie.“

- *GB Rochlitz 451; 1609-1613; S. 45;* „(..)Christoph Trenkmann, Müller zum Göritzhain erschienen mit Berichte, wie das er sich anderweit mit Marien, Andres Junghansen zum Stein seligen, nachgelaßenen Tochter, ehelichen verlobt und versprochen, volgender massen, es sich begeben werde, das Christoph Trenkmann vor dießer seiner Vertrauten nach beschener Verehelichung mit Tode abgingen soll ihre Abfindungen auß seiner Vorlassung vor seiner Erben 14 gute Schock Jahres geld gereicht werden, mit welchen sie alß vergnügett und mehr nicht(..)(..) Wechselburg, 3ter Septembris 1611.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, Tr. S.?, 1611/12:* „Christoph Trenkmann, ein Wittiber undt Müller zu Göritzhain und Jungfrau Maria eine nachgelassene Tochter Andreas Junghans zum Stein. Zeugen des Verlöbnis sind gewesen Christoph Könitz und Paul Steger zum Stein, der Brautstieffvater. Ist die erste Proclamation Dominica 17 post Trinitatis. Getraut den 1ten Octobris.“

- *GB Rochlitz 451; 1609-1613; S. 72;* „Dato ist zum Ambt erschienen Thomas Trenkmann von Langenberg und beandt, das er seinen Bruder Christoph Trenkmann zu Göritzhain der 26 schock 23 groschen zu Vater und Muttertheil an seiner Mühlen auch Zugewandte verkaufft und zu kauffen gegeben hatte umb und vor 20 schock Par geldt, welches gedachter Thomas Trenckmann nicht allein zu seiner Hand empfangen, sondern auch genannter seinen bruder und desselben erben vor sich und die seinigen Verzicht gethan. Alles treulich, Wechselburg 22ter Januarii 1613.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1624/50:* „Den 11ten Septembris Christoph Trenkmanns zu Göritzhain Weib in sechswochen, welche ins Reich geruffen mit einer Leichenpredigt begraben und bey sich itzet todes Kind.“

- *GB Rochlitz 394; 1629-1634; S. 114b:* „Michael Trenkmann kauft seines Vaters Mahl- und Schneidemühle zu Göritzhain; Vor dem Amt erscheinen Christoph Trenkmanns Erben, nahmens Hans, Abraham, Balthasar und Martin Trenkmann, Gebrüder vor sich, dann Hans Stengel wegen seines Weibes zu Dithens, auch Michael Franke ein Vormund des jüngeren Sohnes David Trenkmanns, Christoph Böttger Gabriels, Michael Steidten der Tochter Margarethen und Simon Rüdiger Reginen – itzt

vermelten Christoph Trenkmanns zu Geritzhain dort stehende Mahl und Schneidemühle mit aller Zugehörung, Ackerlands, welches an der Herrschaft Güther lieget, sampt Pferden, einem Wagen, Pflugk und Egge, auch andere Geschirr, so Guth es alles rechtlichen und erblichen und unwiderrufflichen mit aller Gerechtigkeit und Beschwerung verkauffet ihrem Miterben und Bruder Michael Trenkmann umb und vor 1.600 Gulden zu verkaufen. Zahlen 200 R. je 3 Jahre, danach bis 1646 jeweils 10 R.. An Lehngeld zu zahlen sind 83 R. 15 gl.. 7ter Maii 1630.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1630/9:* „Den 26ten Martii Christoph Trenkmann Müller zu Göritzhain mit einer Leichenpredigt zur Erden bestattet.“

- *GB Rochlitz 394; 1629-1634; S. 387:* „Nach Ableben des Michael Trenkmann kauft der neue Gatte seiner Witwe, Valentin Hennigk die Mahl-, Öl- und Schneidemühle zu Göritzhain. Dabei steht als Vormund für den einzigen Sohn Martin der Bruder Balthasar Trenkmann von Cossen. Zu zahlen sind 1.500 Gulden.“

- *Nachbemerkung:* Die (Ober-)mühle zu Göritzhain war somit genau 61 Jahre in Besitz der Familie Trenkmann. Diese waren Müller über 3 Generationen.

G III-2 **Trenkmann, Andreas**

* ca. 1562 Rochlitz (?) / ~ ?

ooI ? – ? (?-?)

Kinder dieser Ehe: getauft in Burgstädt (?)

I * ca. 1587 Göppersdorf / ~ ? – ? † ?

oo ? Burgstädt (?) – **Böttger, Thomas** (ca. 1560-?.12.1642 Göppersdorf)

ooII ? – ?, Gertraut (?-?.03.1624 Göppersdorf)

I * ca. 1600 Göppersdorf / ~ ? – Magdalena † nach 1624

† vor 05.02.1624 Göppersdorf / ■ ? Burgstädt (?)

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Mühlenkauf zu Göppersdorf für 650 Gl, Vater Thomas als Bürge (14.03.1586)

Als Erbe beim Mühlenverkauf in Göritzhain des Vaters (05.03.1589)

„zu Burkersdorf“ bei Verzicht an Bruder Thomas in Langenberg (1593)

Schwiegersohn Thomas Böttger kauft die Mühle (05.02.1624)

Anm.: Mit Thomas/ Martin/ Samuel/ Samuel/ Samuel hält sich die Mühle 5 Generationen bis 1746 in der Familie Böttger.

Witwe Gertrud (2te Ehefrau) stirbt kurz darauf. Den ihr verbliebenen Garten bekommt Tochter Magdalena zu Lehen (22.03.1624)

Vater: **Trenkmann, Thomas**; Biesern(?), Rochlitz, Göritzhain/ **G II-1**

Mutter: Schuler(?), Ursula; Rochlitz, Göritzhain

Geschwister: Anna * ca. 1558 Rochlitz (?); † ? Hohenkirchen

Ursula * ca. 1559 Rochlitz (?); † ? Cossen

Ottilia * ca. 1560 Rochlitz (?); † ? Nieder__?

Christoph * ca. 1561 Rochlitz (?); † ? .03.1630 Göritzhain/ **G III-1**

Thomas * ? .10.1563 Rochlitz; † ? / **G III-3**

Dorothea * ? .02.1565 Rochlitz; † ?

Eva * ?.; † ? Hohenkirchen

Biografisches:

- *GB Penig 111; 1582-1587; S. 291b*; „Andreas Trenkmans Lehenvorschreibung – Den 14ten No(vem)bris anno 86 ist im ampt vor mirh dem Schosser Michael berger erschienen der ehrsame Jacob Moller von Gopperßdorf an einem Theil und Andres Trenkman andertheill in beisein Richters Urban Dittensdorff mit Gezeigung, wie das sie einen aufrichtigen Kauff miteinander umb des Jacob Müllers Mühl wie dieselbige zu Goppersdorff allenthalben mit den Wonhaus und Schneidemühl wie sieselbige in Bereinung sampt dem wüsten garten obig dem Mühlhauße gelegen mit ider Zinßbeschwerung insampt (nach Rochsburg der Zeit gegeben)(...) das Andres Trenkman das obgedachte Mühl für 750 Gulden an der Kaufsumma reichen und geben sol(...)Vor solch Angeld ist Thomas Trenkman alß des Käuffer Vater soll schuldig Bürg word dargegen der Sohn ime die gekauffte Mühl zum Underpfand eingesetzt bislange das angeld wie gemelde bezalt werde, darnach soll der Käuffer an(?) und 1 gut ßo an ersten Erbgelde dem Jacob Moller vorrichten und hinfurt jedes Quartal(...) *Nachtrag: Anno 89, Donnerstag nach Miscericordias erscheint Jacob Müller von Burgstädt und erklärt, alles Angeld erhalten zu haben.*

Anmerkung: Die Mühle ist vor Limbachs Gütern gelegen.

- *GB Rochlitz 386; 1585-1591; S. 169b*; „Thomas Trenckmann ist dato Mittwoch nach Oculi, den 5ten März 1589 vorm Amt erschienen beneben Caspar Winkler der Richter zu Göritzhain, dabei guter Vernunft und Verstande wie auch gesunden Leibes, erklärt freymütig zum Verkauf imstande, sein Testament. Die 3 Söhne Christoph, Andreas und Thomas, die Töchter Ursula, welche Andres Rößer zu Cossen geehelicht, Ottilia, Matz Gerstenberg zu nied Picke(?) verehelicht und Anna, dem Hans Krätzschmar zu Hohenkirchen verehelicht, sowie seinem lieben Weibe verglichen“

- *GB Waldenburg 198; 1561-1618; S. 154b*; „01ter Juli 1593; Thomas Trenkmans Angeld; Christoph erscheint persönlich (auch wegen seiner Mutter),, das sein Bruder Thomas im alle das jenige so im von vaterlichen Erbfall desgleichen in übergebenen Vollmacht Enders Roßners zu Koßen, Matthes Gerstenberck zu Ober(pickenhain?) undt Enders Trenckmann zu Burckersdorff und in Gegenwarth Hans Ketzscheners zu Hohnkirchen, alles par uber zu iren Henden zugestalt hatt. Sagen ime auch, alle wie sie beschieden dem Thomas Trenckman irem Schwager undt Bruder, dessen alles guut ledig undt los“

- *GB Penig 115; 1615-1629; S. 317b*; „Belehnung Thoma Böttigers des Jungen über die Mühle so seeines Schweher-Vaters Andres Trenkman geweßen – Georg Lindner und Andreas Schuricht als der Witben Vormünder und Georg Scheibe beneben Moritz Kuntz der Tochter Magdalenen Vormünder, Andres Trenckmans Müllers zu Göppersdorf nachgelaßene Erben haben berichtet, die Mühle sampt Allen (...) ihrem Siefsohn und Schwager Thoma Böttiger dem Jüngerem um 1.425 R., den Thaler zu 24 gl. gerechnet, zu verkaufen(...) 5ter Februaris 1624.“

- *GB Penig 115; 1615-1629; S. 320*; „Belehnung(...) gedachter Trenkmans solchen eine geraume Zeit in Lehn undt Gebracuh gehabt, nun Thomas Böttigers dem Jüngerem in ehelicher Vormundschaft seines Weibes obbemelten Trenkmans Tochter erster Ehe, so wohlen ihrer Tochter Magdalenen(...)5ter Februar 1624.“

- GB Penig 115; 1615-1629; S. 329; „Belehnung Magdalenen, Andren Trenkmanns nachgelaßene Tochter über ihren Garten – nachdem unlängst auch die Witwe Gertraut mit Tod abgegangen, wird die Tochter mit dem Garten, den die Witwe nach dem Tod des weiland Müllers erhalten hatte belehnt. Ihre Vormünder haben die Lehnverträge vollständig gemacht, für die Steuer gebührend gezeugt. Lehngeld 300 R. 22ter März 1624.“

- KB Burgstädt, 1632-1729, S. 828, St. 1640/?; „Thomas Böttgers Weib in Göpp(ersdorf). Den 28ten Novembris.“

- KB Burgstädt, 1632-1729, S. 829, St. 1642/?; „Der alte Thomas Böttiger in Geppersdorf, 23ter Decembr(is).“

G III-3 **Trenkmann, Thomas**

* ?.10.1563 Rochlitz/~ 15.10.1563 Rochlitz, St. Petri

ooI ? – ? (?- ca. 1606 Langenberg)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau und Langenberg

I * vor 1588 Langenberg (?)/ ~ ? – Maria; † ?
oo vor 1614 (?) – Merten, Urban (?-?)

ooII ? – ? (?- ?)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau und Langenberg

I * ?.08.1609 Göritzhain/ ~ 25.08.1609 – Dorothea; † ?
II * nach 1610 Langenberg/ ~ ? – Gabriel; † nach 1651 Langenberg (?)

† nach 1631 Callenberg/ Langenberg (?)/ ■ ?

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Kauf der Mühle zu Langenberg vom Bruder Christoph um 500 R. (4.10.1588)
Bei der Erbsprechung seines Vaters im Amt Rochlitz (1589)
Müller zu Rochlitz (1591 – oder sein Vater?)
Wassermüller zu Göritzhain (1609)
Verzicht zu Bruder Christoph; dabei „zu Langenberg“ (1613)
Verzicht von seinem Schwiegersohn zu Langenberg (1614)
Müller in Callenberg (1631)

Vater: **Trenkmann, Thomas**; Biesern, Rochlitz, Göritzhain / **G II-1**

Mutter: Schuler(?), Ursula; Rochlitz, Göritzhain

Geschwister: Anna * ca. 1558 Rochlitz (?); † ? Hohenkirchen

Ursula * ca. 1559 Rochlitz (?); † ? Cossen

Ottilia * ca. 1560 Rochlitz (?); † ? Nieder__?

Christoph * ca. 1561 Rochlitz (?); †?.03.1630 Göritzhain/ **G III-1**

Andreas * ca. 1562 Rochlitz; † ?/ **G III-2**

Dorothea * ?.02.1565 Rochlitz; † ?
Eva * ?.; † ? Hohenkirchen

Biografisches:

- *GB Waldenburg 198; 1561-1618; S. 154;* „Thomas Trenckmann kauft von seinem Bruder Christoph Trenckmann die Mühle umb 500 R. – Es erschienen beide vor dem Amtsschösser Hans Oberländer, Christoph Trenckmann verkauft seine Mühle zu Langenberg seinem bruder Thomas(...) Freitag nach Michaelis Anno 1588.“

- *GB Rochlitz 386; 1585-1591; S. 169b;* „Thomas Trenckmann ist dato Mittwoch nach Oculi, den 5ten März 1589 vorm Amt erschienen beneben Caspar Winkler der Richter zu Göritzhain, dabei guter Vernunft und Verstande wie auch gesunden Leibes, erklärt freymütig zum Verkauf imstande, sein Testament. Die 3 Söhne Christoph, Andreas und Thomas, die Töchter Ursula, welche Andres Rößer zu Cossen geehelicht, Ottilia, Matz Gerstenberg zu nied Picke(?) verehelicht und Anna, dem Hans Krätzschmar zu Hohenkirchen verehelicht, sowie seinem lieben Weibe verglichen „

- *GB Waldenburg 198; 1561-1618; S. 154b;* „01ter Juli 1593; Thomas Trenckmanns Angeld; Christoph erscheint persönlich (auch wegen seiner Mutter),, das sein Bruder Thomas im alle das jenige so im von vaterlichen Erbfall desgleichen in übergebenen Vollmacht Enders Roßners zu Koßen, Matthes Gerstenberck zu Ober(pickenhain?) undt Enders Trenckmann zu Burckersdorff und in Gegenwarth Hans Ketzscheners zu Hohnkirchen, alles par uber zu iren Henden zugestalt hatt. Sagen ime auch, alle wie sie beschieden dem Thomas Trenckman irem Schwager undt Bruder, dessen alles gut ledig undt los.

- *KB Wiederau, 1603-83, S. ?, Tf. 1609/19;* „Geritzhain den 25ten Augusti ist Thomas Trenckmann Wassermüllern zur Geritzhain alß dem Vater eine junge Tochter getaufft mit Nahmen Dorothea. Pathen Michel Franckens Weib, Peter Geißler und Peter Wincklers Weib alle zu Geritzhain.“ *Anm: Einzige Erwähnung im KB Wiederau.*“

- *GB Rochlitz 451; 1609-1613; S. 72;* „Dato ist zum Ambt erschienen Thomas Trenckmann von Langenberg und bekennt, das er seinen Bruder Christoph Trenckmann zu Göritzhain der 26 schock 23 groschen zu Vater und Muttertheil an seiner Mühlen auch Zugewandte verkaufft und zu kauffen gegeben hatte umb und vor 20 schock Par geldt, welches gedachter Thomas Trenckmann nicht allein zu seiner Hand empfangen, sondern auch genannter seinen Bruder und desselben erben vor sich und die seinigen Verzicht gethan. Alles treulich, Wechselburg 22ter Januarii 1613.“

- *GB Waldenburg 198; 1561-1618; S. 321b;* „Den 21ten Octobris 1614 erschienen Thomas Trenckmann und sein Eidam Urban Mertten, und hat dieser Merten vor den Gerichten angezeigt, das er von wegen seines Weibes Maria von seinem Schweher Vater empfangen wegen ihrer Mutter gebührende, wie es Anno 1606, den 13ten Aprilis ist vor dem Richter Clement Dietzen und dem Richter Georg Schubert in Falcken und Ambrosius Eschen in Falcken ist aufgezeichnet worden. Er hat die 3 n ßo von Thomas Trenckmann erhalten, welche er einem iglichen Kind zuvor giebet von wegen der Hilfe, die er von seinem Schweher Vater Ambrosii Eschen bekommen hatt, sagtt derentwegen Verzicht.“

- *Sächsisches Staatsarchiv; 30572 Gesamtregierung Glauchau 6692, Datum: 1631:* „Hugo von Schönburg gegen Jacob von Bellin aus Callenberg wegen strittigen Obergerichts über das Haus und die Mühle von Thomas Trenckmann.“

- *Sächsisches Staatsarchiv; 30572 Gesamtregierung Glauchau 6699, Datum: 1651-52: „ Gabriel Trenkmann aus Langenberg gegen Christoph Heinrich von Dobeneck zu Callenberg wegen zu Ungebühr enthaltenen Gefängnisse.“*

- *Sächsisches Staatsarchiv; 10024 Geheimer Rat, Loc. 09703/38, Datum: 1766-68: „ Peter Trenkmann zu Langenberg (n. Hohnstein) wegen angeblicher Unzucht.“*

Generation IV

G IV-2 Trenkmann, Martin

* ?.08.1597 Göritzhain/ ~ ?.?.1597 Wiederau

ooI 22.02.1620 Wiederau – Knorr, Sabine (1600-1631)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ?.06.1623 Stein/ ~ 18.06.1623 – Johannes; † ?.06.1634 Stein

II * ?.02.1626 Stein/ ~ 06.02.1626 – Martin † ?.04.1639 Stein

III * ?.12.1628 Stein/ ~ 26.12.1628 – Maria; † ?.05.1688 Stein/ **G V-1**
oo 05.09.1649 Wiederau – Knorr, Hieronymus (1627-1694)

IV * ?.05.1631 Stein/ ~ 21.05.1631 – Christoph † ?.08.1631 Stein

ooII ?.02.1634 Wiederau – Winkler, Gertrud (1603-1679)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ?.10.1636 Stein/ ~ 17.10.1636 – Sabina; † ?.05.1640 Stein

II * ?.08.1639 Stein/ ~ 19.08.1639 – Thomas; † ?.06.1695 Stein/ **G V-2**
oo ?.?.1666 Wiederau – Fischer, Dorothea (1647-1685)

III * ?. 01.1642 Stein/ ~ 31.01.1642 – Christina; † ?

IV * ?. 10.1646 Stein/ ~ 16.10.1646 – Sabina; † ?

† ?.07.1670 Stein/ ■ 21.07.1670 Wiederau

Konfession: ev.-luth.

Beruf: von Göritzhain (1620)

Kauft das Gut seines selig Schwiegervaters Maths Knorr zum Stein (1620)

Junggesell (1620)

Witwer (1634)

zum Stein (1628, 34, 36, 49)

Verkauft sein Gut an Sohn Thomas (1670)

weiland Bauer zum Stein (1721)

Vater: Trenkmann, Christoph; Göritzhain / G III-1

Mutter: ?; Göritzhain

*Geschwister: Christoph * ca. 1590 Göritzhain; † 06.1610 Wechselburg/ G IV-1*

Hans * ca. 1595 Göritzhain; † ?

Judith * ca. 1597 Göritzhain; † ?

Maria * ca. 1599 Göritzhain; † ?

Balthasar * ca. 1600 Göritzhain; † vor 1656 Cossen/ **G IV-3**
 (HB) **Michael** * ?.09.1604 Göritzhain; † ?.06.1632 Göritzhain/ **G IV-4**
 (HB) Georg * ?.?.1608 (?); † ?.04.1610 Göritzhain
 (HS) Anna * ?.?.1610 (?); † ?.06.1610 Göritzhain
 (HB) **Gabriel** * ?.10.1612 Göritzhain; † ?/ **G IV-5**
 (HB) Andreas * ?.05.1614 Göritzhain; † ?.05.1614 Göritzhain
 (HS) Margarethe * ?. 02.1616 Göritzhain; † ?
 (HS) Regina * ?. 07.1617 Göritzhain; † ?.12.1633 Göritzhain
 (HS) Dorothea * ?. 07.1619 Göritzhain; † ?.10.1619 Göritzhain
 (HB) David * ?. 10.1621 Göritzhain; † ?
 (HS) Christina * ?. 09.1624 Göritzhain; † ?. 10.1624 Göritzhain
 (HS) Nn * ?. 09.1624 Göritzhain; † ?. 09.1624 Göritzhain

Biografisches:

- *GB Rochlitz 391; 1617-1620; S. 218b:* „Martin Trenkmann zu Göritzhain Erbkauf umb Matths Knorrens Gut zum Stein; Matths Knorrens Witbe Catharinen und Erben, dessen Vormünder, Martin und Hieronymus Knorr vor sich, Peter Lehmen als Beystand und Thomas Winkler als Vormund Christinen, dann Simon Knorr wegen seiner Pflegefrauen Annen Anthony Knorrens zum Stein Wittbe, Michael Köhler vor Dorothea und George Thieme vor Sabinen haben angezeigt, vermelten Matths Knorrens, ihres Vaters, Mannes seelig hinterlaßene Güter zum Stein mit Allem (...)für 950 Gulden an Martin Trenckmann aus Göritzhain zu verkaufen. Je 150 R 1621-23 sowie je 100 R. bis 1627. Ausgedinge der Witben(...), Ausgedinge Christinen; ebenso freye Herberge etc., Ausgedinge Martin, Hieronymi, Dorotheen und Sabinen (...) bis sie sich in den heiligen Ehestand begeben, dann Käufer zum fest zutragen. Dem Jüngsten Hieronimi noch Wohnkuhr geben(...), 17ter Januar 1620.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, Tr. S. ?, 1620/8:* „Martin Trenkmann, ein Junggesell und ehelicher Sohn Christoph Trenkmanns Müllers zu Göritzhain und Sie Jungfrau Sabina eine eheliche, nachgelaßene Tochter Maths Knorren weiland zu Stein wohnend, Testes Peter Kühnen zu S(tein) und Georg Wißner zu Coßen, proclamiert Dominica 5 post Epiphantias, copuliert den 22ten Februar.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, Tr. S. ?, 1634/10:* „Martin Trenkmann, ein Wittber zum Stein und Sie Jungfrau Gertraut eine eheliche nachgelaßene Tochter Thomas Winklers weiland zum Stein wohnend. Testes Georg Winker Brautbruder und Hans Franke, proclamiert Dominica Sexagesimae, getraut am Fastnacht.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1634/21:* „Steiner Schlacht _ folgende: (...) 5. Martin Trenkmanns Magden von Königshain, 6.) Söhnlein Johannes – sind beide auch im Feuer der abgebrannten Häuser zum Stein verdorben.“

- *GB Rochlitz 397; 1665-1672; S. 720:* „Zuwißen, daß Martin Trenckmann zum Stein in eine ziembliche Kranckheit und Schwermuth gerathen, die ihn veruhrsachet, sein Guth daselbsten wie es zwischen Jacob und Nickel Knorren in Reinen und Steinen zu befinden, mit allen Nutzungen und Beschwerden, auch dem was Erd-, Nied und Nagelfest ist, Erb- und unwiderrufflichen zu verkaufen seinem Sohne Thoma Trenckmann, umb und vor 110 Gulden. Und weil im Ambte er persöhnlich nicht erscheinen können, hat er Gregor Wincklern daselbst bevollmächtigt, bey diesem actu alles das jenige, waß die Nothdurfft erfordert, seinert wegen zu verrichten, welches er auch getan. Ingleichen ist dieser Winckler auch mit erschienen wegen des Weibes Gertrauten, als der bestetigte kriegische Vormund, die hierin gleichfalls gewilliget. So

haben sich auch mit eingefunden Hieronymus Knorr wegen seines Weibes Margaretha, Georg Lehmann, in auffgetragener Vormundschaft der Tochter Christinen, Thomas Müller in Vormundschaft der Tochter Sabinen, die allerseits ihren Consens gleichfalls hierzu gegeben und soll die Kauffsumma folgendergestalt abgetragen werden. Als 30 R. kommende Michaelis, davon 4 nßo zur Kirche Wiederau, 4 R. die Tochter Sabina, zu ihrer Außstattung(...). Ausgedinge der Witwe und Schwester Christinen(...). Amt Wechselburg in Beysein des Richters zur Wiederau Hanßen Gühling, 12ter Julii 1670“

- KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1670/17: „Den 21ten Julii Martin Trenkmann zum Stein mit einer Leichenpredigt, seines Alters 73 Jahr weniger 9 Wochen und 4 Tage.“

- KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1679/3: „Den 28ten Januarii ist Martin Trenkmanns sehl(ig) hinterlaßene Witbe zum Stein mit einer Leich-Predigt begraben worden.“

G IV-4 **Trenkmann, Michael**

* ?. 09.1604 Göritzhain/ ~ 04.09.1604 Wiederau

oo 13.08.1630 Wiederau – Stein, Anna (1605-1672)

To. des **Georg Stein** (1580-1652), Müllers zu Göritzhain

sie ooII 27.10.1633 Wiederau – **Hennig, Valentin** (1600-30.12.1637)

Sohn des **Hennig, Valentin**, Müller in Förstgen, Schulampt Grimma (1633)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ?. 08.1634 Göritzh./ ~ 05.08.1634 – Susanna; † ?.03.1666 Wiederau

oo 06.11.1655 Wiederau – **Hermsdorf, Jacob** (?-?)

Einwohner und Untermüller zur Wiederau, Sohn des weiland **Hans Hermsdorf** (1592-1647), weil. Müller und Untermüller zur Wiederau

II * ?. 04.1636 Göritzhain / ~ 12.04.1636 – Justina; † ?.04.1637 Gör.

III * ?. 10.1637 Göritzhain / ~ 02.10.1637 – Susanna; † ?

sie ooIII 10.09.1641 Wiederau – **Lose, Valentin** (?-1677)

Sohn des **Lose, Thomas**, weil. Müller zu Liebenhain (1637)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ?. 08.1631 Göritzhain/ ~ 19.08.1631 – **Martin**; † ?/ **G V-3**

Barthmüller zu Großstorkwitz bei Pegau(1660)

oo 12.02.1660 Großstorkwitz(?) – Herfurth, Maria (?-?)

To. des **Michael Herfurt**, weiland Müller zu Knautkleeberg (1660)

† ?. 06.1632 Göritzhain/ ■ 26.06.1632 Wiederau

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Müller in Göritzhain

weiland Müller und Einwohner zu Göritzhain (1660)

Vater: **Trenkmann, Christoph**; Göritzhain / **G III-1**

Mutter: Dathe, Gertraut; Kolkau, Göritzhain

Geschwister: (HB) **Christoph** * ca. 1590 Göritzhain; † 06.1610 Wechselburg/ **G IV-1**
 (HB) Hans * ca. 1595 Göritzhain; † ?
 (HS) Judith * ca. 1597 Göritzhain; † ?
 (HS) Maria * ca. 1599 Göritzhain; † ?
 (HB) Martin * ?.08.1597 Göritzhain; † ?.07.1670 Göritzhain/ **G IV-2**
 (HB) Balthasar * ca. 1600 Göritzhain; † ? Cossen/ **G IV-3**
 Georg * ?.?.1608 (?); † ?.04.1610 Göritzhain
 Anna * ?.?.1610 (?); † ?.06.1610 Göritzhain
 (HB) **Gabriel** * ?.10.1612 Göritzhain; † ?/ **G IV-5**
 (HB) Andreas * ?.05.1614 Göritzhain; † ?.05.1614 Göritzhain
 (HS) Margarethe * ?. 02.1616 Göritzhain; † ?
 (HS) Regina * ?. 07.1617 Göritzhain; † ?.12.1633 Göritzhain
 (HS) Dorothea * ?. 07.1619 Göritzhain; † ?.10.1619 Göritzhain
 (HB) David * ?. 10.1621 Göritzhain; † ?
 (HS) Christina * ?. 09.1624 Göritzhain; † ?. 10.1624 Göritzhain
 (HS) Nn * ?. 09.1624 Göritzhain; † ?. 09.1624 Göritzhain

Biografisches:

- *GB Rochlitz 394; 1629-1634; S. 114b:* „Michael Trenkmann kauft seines Vaters Mahl- und Schneidemühle zu Göritzhain; Vor dem Amt erscheinen Christoph Trenkmanns Erben, namens Hans, Abraham, Balthasar und Martin Trenkmann, Gebrüder vor sich, dann Hans Stengel wegen seines Weibes zu Dithens, auch Michael Franke ein Vormund des jüngeren Sohnes David Trenkmanns, Christoph Böttger Gabriels, Michael Steidten der Tochter Margarethen und Simon Rüdiger Reginen – itzt vermelten Christoph Trenkmanns zu Geritzhain dort stehende Mahl und Schneidemühle mit aller Zugehörung, Ackerlands, welches an der Herrschaft Güther lieget, sampt Pferden, einem Wagen, Pflugk und Egge, auch andere Geschirr, so Guth es alles rechtlichen und erblichen und unwiderrufflichen mit aller Gerechtigkeit und Beschwerung verkauffet ihrem Miterben und Bruder Michael Trenkmann umb und vor 1.600 Gulden zu verkaufen. Zahlen 200 R. je 3 Jahre, danach bis 1646 jeweils 10 R.. An Lehngeld zu zahlen sind 83 R. 15 gl.. 7ter Maii 1630.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, Tr. S. ?, 1630/8:* „Michel Trenkmann, ein Junggesell und Müller zu Göritzhain, ehelich nachgelaßener Sohn Christoph Trenkmanns, weiland auch allda Müllers und Sie Jungfrau Anna eine eheliche Tochter Georg Steins Müllers zu Geritzhain wohnend,proclamiert 13ter August.“

- *KB Wiederau, 1603-1683, St. S.?, 1632/26:*„Den 26ten Juni Michel Trenkmann Müller zu Göritzhain mit einer Leichenpredig.“

- *GB Rochlitz 394; 1629-1634; S. 387:* „Nach Ableben des Michael Trenkmann kauft der neue Gatte seiner Witwe Valentin Hennigk, von Förstgen im Amt Grimma kommend, die Mahl-, Öl- und Schneidemühle zu Göritzhain. Gelegen ist sie zwischen Hans Lindners und Martin Köhlers Gärten auf der Göritzhainer Gemeine. Dabei steht als Vormund für den einzigen Sohn Martin (12 Jahre alt) der Bruder Balthasar Trenkmann von Cossen, für die Witwe ihr Vater Georg Stein. Zu zahlen sind 1.500 Gulden. 29ter Octobris 1633.“

- *GB Rochlitz 395; 1634-1641; S. 442:* „Valentin Henings Witbe und Erben zu Göritzhain, Martin Faßold zur Claußnitz als Vormund, der Kinder Susannen und Annen und Merten Großvater Georg Stein als Vormund, deßen hinterlassene Mahl. Und

Schneidemühle zwischen Hans Kohlers und Hans Teichman innen gelegen, mit Allem, umb 720 Gulden verkauft an Valentin Loße. 20ter Septembris 1641.“

- *Nachbemerkung:* Die (Ober-)mühle zu Göritzhain war somit genau 61 Jahre in Besitz der Familie Trenkmann. Diese waren Müller über 3 Generationen. Durch die Witwe des Michael Trenkmanns, Anna geborene Stein und ihrer nachfolgenden beiden Ehemänner Valtin Hennig und Valtin Lose blieb die Mühle quasi doch noch einige Zeit in der Familie. Ihr 3ter Ehemann, Valentin Lose verkaufte 1658 die Mühle an Jacob Stein, dessen Familie wiederum man bis 1747 hier finden kann.

Generation V

Nachfahren des Trenkmann, Martin/ G IV-2

G V-1 Trenkmann, Maria

* ?.12.1628 Stein/ ~ 26.12.1628 Wiederau

oo 05.09.1649 Wiederau – Knorr, Hieronymus (1627-1694)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ?.08.1650 Stein/ ~ 29.08.1650 – Sabine; † ?

oo 26.11.1669 Wiederau – Irmscher, Michael (1644-1694)

Kinder: I Maria * ?.09.1670 Wiederau; † ?

oo ?.01.1689 Wiederau – Saupe, Georg (?-?)

II Johannes * ?.06.1672 Wiederau; † ?

oo ?.?.1695 Wiederau – Rothe, Justina (1666-?)

Kind: Daniel * ?.?.1703 Wiederau; † ?

oo 12.09.1730 Wiederau – Trenkmann, Anna Maria (1702-?)

III Christina * ?.05.1682 Wiederau; † 26.04.1749 Stein

oo 15.10.1702 Wiederau – Müller, Johann (1678-1745)

Kind: Daniel * ?.01.1706 Stein; † 25.08.1790 Claußnitz

oo ?.10.1732 Wiederau – Reimann, Anna Regina (1710-1758)

Kind: Rosina * ?.02.1708 Stein; † ?.10.1708 Stein

Kind: Johann Michael * ?.09.1710 Stein; † ?.05.1713 Stein

Kind: Johann Michael * ?.09.1716 Stein; † 16.07.1775 Stein

oo 28.04.1743 Wiederau – Richter, Maria Susanna (1723-1797)

II * ?.03.1653 Stein/ ~ 01.04.1653 – Johannes; † ?.09.1686 Stein

oo ?.09.1683 Wiederau – Thiem, Maria (?-?)

III * ?.06.1655 Stein/ ~ 04.06.1655 – Dorothea; † ?

oo ?.?.1674 Wiederau – Steger, Georg (1650-1723)

Kind: Hans * ?.?.1679 Stein; † ?

oo ?.?.1702 Wiederau – Krietz, Maria (?-?)

† ?. 05.1688 Stein/ ■ 04.05.1688 Stein

Vater: Trenkmann, Martin; Göritzhain, Stein / **G IV-2**

Mutter: Knorr, Sabine; Stein

G V-2 Trenkmann, Thomas

* ?.08.1639 Stein / ~ 19.08.1639 Wiederau

oo ??.1666 Wiederau – Fischer, Dorothea (1647-1685)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ?.09.1667 Stein/ ~ 09.09.1667 – Elisabeth; † ?.09.1667 Stein

II * ?.09.1668 Stein/ ~ ?.09.1668 – Samuel; † ??.1670 Stein

III * ?. 05.1670 Stein/ ~ 23.05.1670 – Johannes; † ?.02.1682 Stein

IV * ?. 08.1671 Stein/ ~ 05.08.1671 – Samuel; † 06.12.1701 Stein/ **G VI-1**

Beruf: Bauer zum Stein

oo ??.1695 Wiederau – Schuricht, Anna Maria (1675-?)

V * ?. 02.1675 Stein/ ~ 05.02.1675 – Dorothea; † ?

oo ??.1692 Wiederau – Kluge, Thomas (?-?)

VI * ?. 07.1679 Stein/ ~ 22.07.1679 – Thomas; † ?/ **G VI-2**

Beruf: Gärtner zur Wiederau

oo 22.10.1721 Wiederau – Müller, Anna Maria (1702-?)

Kinder: I Anna Maria * 04.09.1722 Wiederau † ?

II Rosina * 02.03.1725 Wiederau † 10.06.1769 Claußnitz

oo 17.06.1749 Claußnitz – Eichler, Johann (1719-1773)

4 Kinder zu Claußnitz geboren

III Maria Susanna * 28.08.1731 Wiederau; † 29.12.1812 Claußnitz

oo ??.1757 Claußnitz – Strahl, Johann Christoph (1734-1799)

8 Kinder zu Claußnitz geboren

† ?.02.1695 Stein/ ■ 02.06.1695 Wiederau

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Gutskauf vom Vater Martin zum Stein am 12.07.1670

Bauer zum Stein

Sein selig Gut kauft Sohn Thomas am 29.07.1695

Vater: Trenkmann, Martin; Göritzhain, Stein/ **G IV-2**

Mutter: Winkler, Gertrud; Stein

Generation VI

G VI-1 Trenkmann, Samuel

* ?. 08.1671 Stein/ ~ 05.08.1671 Wiederau

oo ??.1695 Wiederau – Schuricht, Anna Maria (1675-?)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

I * ?.09.1696 Stein/ ~ 09.09.1696 – Anna Maria; † ??.1697 Stein

II * ?.01.1698 Stein/ ~ 03.01.1698 – Thomas; † 10.02.1742 Stein/ **G VII-1**

Beruf: Bauer zum Stein

- oo 02.03.1718 Wiederau – Bergmann, Dorothea (?-?)
- III * ?.10.1699 Stein/ ~ ?.10.1699 – Susanna; † ?
oo ?.04.1716 Wiederau – Nauhaus, Hans (?-?)
- IV * ?.05.1702 Stein/ ~ ?.05.1702 – Anna Maria; † ?.?.1702 Stein
oo 12.01.1723 Wiederau – Stein, George (1657-?)

† ?.12.1701 Stein/ ■ 06.12.1701 Wiederau

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Gutskauf vom sel. Vater Thomas zum Stein am 29.07.1695
Bauer zum Stein
Lehnsreichung über sein Gut in Stein am 01.08.1702

Vater: Trenkmann, Thomas; Stein/ **G V-2**

Mutter: Fischer, Dorothea; Stein

Generation VII

G VII-1 Trenkmann, Thomas

* ?.01.1698 Stein/ ~ 03.01.1698 Wiederau

oo 02.03.1718 Wiederau – Bergmann, Dorothea (?-?)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

- I * ?. 02.1719 Stein/ ~ 08.02.1719 – Johann Samuel; † ?.?.1725 Stein
- II * ?. 03.1721 Stein/ ~ 28.03.1721 – Daniel; † 12.10.1747 Stein/ **G VIII-1**
Beruf: Bauer zum Stein
oo 28.11.1742 Göhren – Röser, Maria Dorothea (?-?)
- III * 27.03.1723 Stein/ ~ / – Tochter; † 27.03.1723 Stein
- IV * 08.1724 Stein/ ~ 16.08.1724 – Dorothea Elisabeth; † ?
oo 21.11.1742 Wiederau – Knorr, Johann Gottfried (?-?)
- V * 31.07.1728 Stein/ ~ 01.08.1728– Anna Rosina; † ?
oo 17.10.1747 Wiederau – Ranfft, Christian (?-?)

† 10.02.1742 Stein/ ■ 12.02.1742 Wiederau

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Bauer zum Stein

Kauf des sel. väterlichen Guts in Stein am 20.01.1717 als „einziger Sohn“
Amtsconsens mit Johann Winkler wg. 100 R. (3.5.1734/ GB RL 436)

Vater: Trenkmann, Samuel; Stein/ **G VI-1**

Mutter: Schuricht, Anna Maria; Stein

Generation VIII

G VIII-1 Trenkmann, Daniel

* ?. 03.1721 Stein/ ~ 28.03.1721 Wiederau

oo 28.11.1742 Wiederau – Bergmann, Dorothea (?-?)
sie ooII 02.05.1750 Göhren – Beyer, Christian Gottfried (?-?)
dieser kauft Gut in Altschillen (02.02.1750)

Kinder dieser Ehe: getauft in Wiederau

- I * 07.02.1744 Stein/ ~ 07.02.1744 – Maria Rosina; † ?
oo 13.04.1769 Topfseifersdorf – Gerstenberger, Johann Samuel (?-?)
- II * 14.07.1746 Stein/ ~ 14.07.1746 – Johann George; † ?
- III * 07.06.1747 Stein/ ~ 07.06.1747 – Anna Rosina; † 25.08.1814 Wechselburg
oo 20.01.1771 Wechselburg – Hauer, Georg Erdmann (1746-1801)
12 Kinder zu Wechselburg geboren

† 12.10.1747 Stein/ ■ 14.10.1747 Wiederau

Konfession: ev.-luth.

Beruf: Bauer zum Stein

Kauf des sel. väterlichen Guts in Stein am 29.03.1742 als „einziger Sohn“
Letzter männlicher Nachfahre des Martin Trenkmann in Stein (?)

Vater: Trenkmann, Thomas; Stein / **G VII-1**

Mutter: Bergmann, Dorothea; Stein

**Kurzfassung Genealogie der Trenkmann-Linie in Biesern, Rochlitz, Göritzhain, Stein,
Wiederau, auch Göppersdorf, Langenberg, Callenberg
Nur männliche Nachfahren**

I

Paul Trenkmann * ca. 1500/10 (?); † vor 31.03.1570 Biesern
Müller zu Biesern **G I**

II

Thomas Trenkmann * ca. 1530 Biesern (?); † ?.04.1591 Rochlitz
Müller zu Rochlitz und Göritzhain
Vater: Paul Trenkmann **G I** **G II-1**

Andreas Trenkmann * ca. 1545 Biesern (?); † vor 04.03.1608 Biesern
Müller zu Biesern
Vater: Paul Trenkmann **G I** **G II-2**

Urban Trenkmann * ca. 1545/50 Biesern (?); † ca. Dez 1596 Zöllnitz
Müller zu Zöllnitz
Vater: Paul Trenkmann **G I** (angenommen, noch nicht erwiesen) **G II-3**

III

Christoph Trenkmann * ca. 1561 Rochlitz; † ?.03.1630 Göritzhain
Müller zu Langenberg und Göritzhain
Vater: Thomas Trenkmann **G II-1** **G III-1**

Andreas Trenkmann * ca. 1562 Rochlitz; † ca. 1624 Göppersdorf
Müller zu Göppersdorf
Vater: Thomas Trenkmann **G II-1** **G III-2**

Thomas Trenkmann * ?.10.1563 Rochlitz; † nach 1631 Callenberg (?)
Müller zu Langenberg und Callenberg
Vater: Thomas Trenkmann **G II-1** **G III-3**

IV

Christoph Trenkmann * ca. 1590 Göritzhain; † ?.06.1610 Wechselburg
Müllerbursche zu Göritzhain
Vater: Christoph Trenkmann **G III-1** **G IV-1**

Martin Trenkmann * ?.08.1597 Göritzhain; † ?.07.1670 Stein
Bauer zum Stein
Vater: Christoph Trenkmann **G III-1** **G IV-2**

Balthasar Trenkmann * ca.1600 Göritzhain; † vor 1656 Cossen **G IV-3**
oo ?.?.1622 Wiederau – Eckardt, Anna (?-?)
Gutskauf in Cossen (27.06.1621)
Kind: Michael * vor 1633 Cossen; † ?/ **G V-4**
Vater: Christoph Trenkmann **G III-1**

Michael Trenkmann * ?.09.1604 Göritzhain; † ?.06.1632 Stein **G IV-4**
Müller zu Göritzhain
Vater: Christoph Trenkmann **G III-1**

Gabriel Trenkmann * ?.10.1612 Göritzhain; † ? **G IV-5**
Müller zu Taucha
Vater: Christoph Trenkmann **G III-1**

V

Maria Trenkmann * ?.12.1628 Stein; † ?. 05.1688 Stein **G V-1**
Ehefrau des Hieronymus Knorr zum Stein
Vater: Martin Trenkmann **G IV-2**

Thomas Trenkmann * ?.08.1639 Stein; † ?.06.1695 Stein **G V-2**
Bauer zum Stein
Vater: Martin Trenkmann **G IV-2**

Martin Trenkmann * ?.08.1631 Göritzhain; † ? **G V-3**
Barthmüller zu Großstorckwitz bei Penig
Vater: Michael Trenkmann **G IV-3**

Michael Trenkmann * vor 1633 Cossen; † ? **G V-4**
oo 19.11.1656 Hohenkirchen – Fritzsching, Magdalena (?-?)
Vater: Balthasar Trenkmann **G IV-5**

VI

Samuel Trenkmann * ?.08.1671 Stein; † ?.12.1701 Stein **G VI-1**
Bauer zum Stein
Vater: Thomas Trenkmann **G V-2**

Thomas Trenkmann * ?. 07.1679 Stein; † ? **G VI-2**
Gärtner zur Wiederau
Vater: Thomas Trenkmann **G V-2**

VII

Thomas Trenkmann * ?.01.1698 Stein; † 10.02.1742 Stein **G VII-1**
Bauer zum Stein
Vater: Samuel Trenkmann **G VI-1**

VIII

Daniel Trenkmann * ?03.1721 Stein;† 12.10.1747 Stein
Bauer zum Stein
Vater: Thomas Trenkmann **G VII-1**

G VIII-1